

RP. 5. Dezember 2012

BENEFIZKONZERT

Francis Norman erspielt 1800 Euro

(anw) Bald reise ich wieder nach Ghana - hoffentlich mit dem Auto von Ihnen“, versprach **Francis Norman** den Besuchern seines Benefizkonzerts „Music moves“. Der Mönchengladbacher Bratschist mit afrikanischer Familienanbindung steht persönlich dafür ein, dass die Spenden den vorgesehenen Weg gehen. Auf Einladung der Gesamtschule Volksgarten und mit Unterstützung des Zonta-Clubs Mönchengladbach II trat der 24-Jährige, unterstützt vom Tune Drummer **Mike Püllen** und der niederländischen Band Noola, zugunsten der Hilfsorganisation „Medicine on the move“ in Ghana auf. Um tatsächlich mobil sein zu können, ist die Organisation auf ein neues Auto angewiesen. Trotz Transfer ist es immer noch günstiger, ein Auto aus Deutschland einzuführen, als eines in Ghana zu kaufen. Schulleiterin **Lisa Klaas-Flemming** äußerte die Erwartung, die Musik werde die „Herzen ganz weit öffnen für das Projekt“. Um bei den GEMA-Gebühren zu sparen, war der Eintrittspreis von 2,50 Euro im Vertrauen auf die Spendenfreudigkeit niedrig gehalten. Nach dem stimmungsvollen Auftakt durch den Schulchor der 5. und 6. Jahrgangsstufen setzte Norman mit dem Trio Gentle Jazz Men zunächst auf locker-entspannte Musik. Power pur bebte in den kraftvollen Beats des Percussionisten und Schlagzeugers



Francis Norman beim Auftritt in der Gesamtschule Volksgarten. Der Erlös des Benefizkonzerts ist für Ghana bestimmt.

RP-FOTO: ANDREAS BAUM

Mike Püllen. Die Band Noola beschloss das Konzert mit einer Mischung von Pop und atmosphärischen Klangflächen. In der Pause verwöhnten Schüler mit selbstgebackenen Plätzchen die Besucher. „Es war super, und ich werde Sie auf dem Laufenden halten“, versprach Norman beim Abschied. Klaas-Flemming überreichte ihm 1800 Euro. Hinzu kommen Einnahmen aus dem Verkauf der eigens produzierten Charity-CD des sympathischen Musikers.